

SCHWEINFURT

# Mathe-Asse der neun Schweinfurter Grundschulen zeigten ihr Können



Foto: Christina Westerhausen | Die Gewinner des Mahte-Wettbewerbs freuten sich über die Auszeichnung mit (von links) Jürgen Wieczorek (VR-Bank Schweinfurt), Christina Westerhausen (Kordinatorin) und Frank Maier (Schulleiter ...



Bearbeitet von Aurelian Völker  
06.12.2022 | aktualisiert: 06.12.2022 16:04 Uhr

[ARTIKELVORLESEN](#)

**3** 78 Schüler und Schülerinnen aus den vierten Klassen der neun Schweinfurter Grundschulen nahmen an der ersten Runde der 13. Unterfränkischen Mathematikmeisterschaft teil. An den einzelnen Schulen wurden im Oktober jeweils ein Schulsieger und eine Schulsiegerin ermittelt, die sich dann laut einer Pressemitteilung am 15. November an der Kerschensteiner-Grundschule trafen, um dort den Schulamtssieger zu ermitteln.

Nach einer Begrüßung durch den Schulleiter Frank Maier und einem Begrüßungslied vorgetragen durch die 4. Ganztagsklasse der Kerschensteiner-Grundschule unter der Leitung von Frau Bauer und Frau Göllner, wetteiferten die 18 Schüler und Schülerinnen um den Sieg. Dazu mussten sie zwölf knifflige Aufgaben in 60 Minuten lösen.

Die Veranstaltung wurde von der Koordinatorin Christina Westerhausen organisiert. Die Arbeiten der Matheasse korrigierten die Lehramtsanwärter des Schweinfurter Seminars von Michaela Reif-Schneidt. Finanziell gefördert wurde der Wettbewerb wie in den Jahren zuvor durch die Volks- und Raiffeisenbanken in Unterfranken, deren Vertreter Jürgen Wiczorek anschließend bei der Siegerehrung die Preise verlieh.

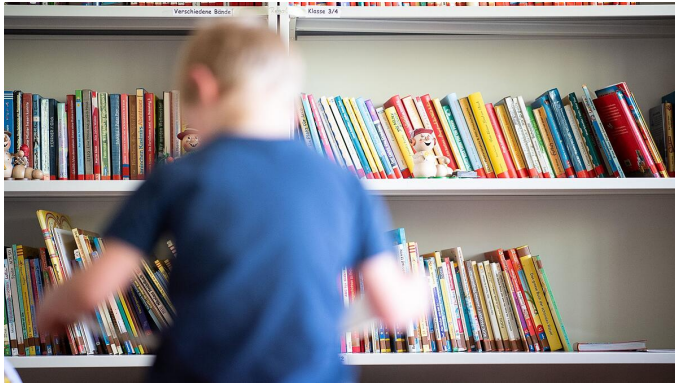
### **Einladung für die finale Runde in Würzburg**

Besonders freuen durften sich Emily Müller von der Friedrich-Rückert-Grundschule und Felix Glaser von der Gartenstadt-Schule. Die beiden erreichten den ersten Platz. Neben einem Geschenk erhielten sie die Einladung nach Würzburg, um dort den Schulamtsbezirk Schweinfurt-Stadt bei der dritten und letzten Runde an der Regierung von Unterfranken am 15. Dezember zu vertreten.

Den zweiten Platz erreichten Emma Ziegler von der Gartenstadt-Grundschule und Max Stevens Avila von der Kerschensteiner-Grundschule. Platz drei ging an Lotte Neeb von der Montessori-Grundschule bei den Mädchen und an Peter Nagy-Almasy von der Friedrich-Rückert-Grundschule bei den Jungen.

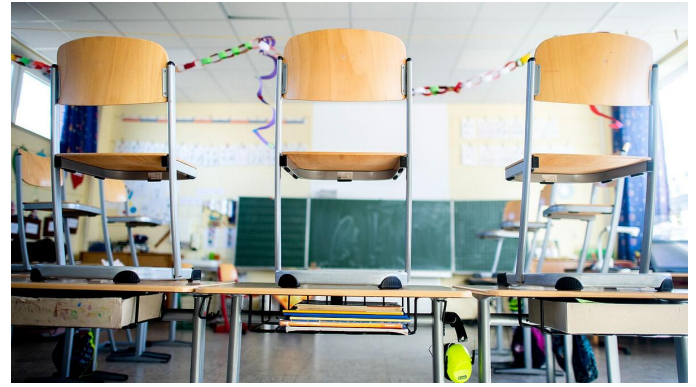
**Nichts mehr verpassen:** [Abonnieren Sie den Schweinfurt-Newsletter](#) und erfahren Sie zweimal in der Woche per Mail, welche Themen Schweinfurt und

## **| Weitere Artikel**



STUTTGART/BERLIN

## Experten: Handlungsbedarf an Grundschulen



BERLIN

## Experten sehen dringenden Handlungsbedarf an Grundschulen